

Das Nutzfahrzeugwerk in Steyr bleibt bestehen

Das von MAN im Rahmen der Umstrukturierung zur Disposition gestellte Nutzfahrzeugwerk in Steyr bleibt erhalten und damit auch tausende Arbeitsplätze in der Region. Das Unternehmen verkauft alle Anteile an MAN Truck & Bus Österreich an die Beteiligungsgesellschaft WSA. Die will unter dem Namen der Traditionsmarke Steyr eine Auftragsproduktion von Nutzfahrzeugen und Nutzfahrzeugteilen im Werk aufbauen. MAN wird dabei noch zwei Jahre lang die Baureihen TGL und TGM in Steyr bauen lassen. Zudem wird WSA weiter Komponenten fertigen und Kunststoffteile lackieren. Auch hier wurden die Laufzeiten teilweise verlängert.

WSA hatte bereits im März ein Kaufangebot unterbreitet, das in einer Mitarbeiterbefragung jedoch abgelehnt worden war. Die Verhandlungen waren daraufhin zunächst beendet und erst vor wenigen Tagen erneut wieder aufgenommen worden. Um das drohende Aus für den Standort abzuwenden, hätten sich beide Seiten bewegt und seien auf wesentliche Forderungen der Arbeitnehmerseite eingegangen, teilte MAN mit. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Das Nutzfahrzeugwerk Steyr.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MAN
